

Wahlprogramm der FDP Remseck zur Gemeinderatswahl 2019

**STARK VOR ORT – WIR TUN WAS FUER REMSECK
ENGAGIERT – COURAGIERT - UNERSCHROCKEN**

Die Kandidatinnen und Kandidaten der FDP Liste Remseck setzen sich dafür ein, Rahmenbedingungen zu erhalten oder zu schaffen, um individuelle Lebensentwürfe in der Stadtgesellschaft Remseck zu ermöglichen.

Dies wird nicht in allen Punkten immer ideal zu erreichen sein. Dessen sind wir uns bewusst.

Ziel war und ist es, in Remseck eine hohe Lebensqualität zu schaffen.

Unsere Ideen, Programmpunkte und Ziele für die nächsten 5 Jahre und darüber hinaus sind thematisch miteinander verknüpft und nicht trennbar.

Unsere Ideen für ein lebens- und liebenswertes Remseck:

Infrastruktur und Verkehr

- Moderne und zukunftsorientierte Formen der individuellen und öffentlichen Mobilität in Remseck ermöglichen (Verbesserung Bustakte / Ausweitung Fahrpläne, Ausweitung Buspaare - speziell in den Abendstunden und am Wochenende, vernetzte Mobilität, Pedelecs, Carsharing, ehrenamtliche Bürgerbusse usw.)
- Günstigere Ticketangebote (Remseck-Ticket) umsetzen – Vernetzung mit Nachbarstädten (verbilligtes 3-StädteTicket Remseck-Ludwigsburg-Kornwestheim prüfen, ggf. auch Waiblingen mit aufnehmen)
- Stadtbahnanschluss über Haltestelle Hornbach nach Pattonville rasch vorantreiben und bauen – ebenso die Weiterführung nach Ludwigsburg
- Schnelle ÖPNV Busverbindung zwischen Remseck und Ludwigsburg prüfen
- Erweiterte Park & Ride Bereiche umsetzen
- Die Nord-Ost-Umfahrung Remsecks als Alternative zum Nord-Ost-Ring weiter engagiert verfolgen und vorantreiben, denn ein Teil des Verkehrs muss raus aus Remsecks (neuer) Mitte, um die Wohn- und Lebensqualität nachhaltig zu steigern
- Ja zur Neuen Mitte, jedoch mit dem Ziel, dass der regionale Durchgangsverkehr aus Remseck nach außen verlegt wird
- Eine Diskussion ohne Tabus (offene Ideenwerkstatt) zum Thema mögliche Verkehrslenkungen in und um Remseck, mit dem Ziel, weniger Verkehr auf die jetzige Brücke (oder ggf. später auf eine „Weststrandbrücke“) oder überhaupt erst in oder an die Neue Mitte zu bekommen
- Bürgerbeteiligung ernst nehmen und Umsetzung der FDP Anträge aus 2014/2015 für einen Bürgerentscheid zur „Weststrandbrücke“ erfolgreich umsetzen
- Die Neue Mitte mit einem Gewinn für alle Stadtteile attraktiv zu gestalten
- Sichere Verbindung für Fußgänger und Radfahrer über die Hochberger Brücke einplanen (Ausbau Brücke)
- Für ausreichende Parkierung in neuen Baugebieten sorgen
- Parkraummanagement - in besonders stark betroffenen Gebieten prüfen, ob zusätzliche Parkmöglichkeiten geschaffen werden können
- Barrierefreiheit verbessern (Bestandsaufnahme, Prioritätenliste)
- Digitalisierung / Breitband / Glasfaseranschlüsse für privaten und öffentlichen Bereich vorantreiben
- Die Nahversorgung für die Ortsteile verbessern (neue Formen, zusätzlich zum bereits bestehenden Einkaufsbus für Senioren, „rollender Laden“)
- Mehr Sitzgelegenheiten im öffentlichen Raum – auch mit Blick auf den demographischen Wandel

Wohnen, Freizeit und Umwelt / Landwirtschaft und Landschaft

- Wohnbauflächen zur Verfügung stellen und familiengerechte Modelle umsetzen
- Bebauungspläne fortschreiben und damit Wohnraum schaffen
- Wohnraummanager installieren, um behutsam vorhandenen Wohnraum für den Markt zu erschließen und zu gewinnen
- Mit Augenmaß den Bedarf an Wohnraum fördern. Günstigen Wohnraum fördern, aber Wohnqualität erhalten. Verdichtung des Wohnraums
- Neue Stelle im Rathaus zur Baulandentwicklung schaffen, Tempo in diesem Bereich erhöhen. Baulückenkataster wieder beleben / aktiv auf Eigentümer zugehen.
- Punkteliste bei der Vergabe von Bauplätzen durch die Stadt - Bevorzugung von Remsecker Bürgerinnen und Bürgern bei der Vergabe
- Freizeitmöglichkeiten für Alt und Jung möglich machen, dabei Natur und Landschaft in Remseck als Erholungsraum für den Menschen gestalten – Grünzone (Grünzäsur) / Stadtpark
- Landwirtschaft in Entscheidungsfindungen einbeziehen, da Lebensqualität auch durch regionale Lebensmittelproduktion definiert wird
- Kooperationen mit Landwirten zur Ausweitung des Ackerrandstreifenprogramms
- Vernetzte Biotope anstreben (z.B. Grüne Nachbarschaft)
- Straßenränder und Verkehrsinseln ökologisch mit vielfältigen Blumenmischungen aufwerten für Insekten
- Informationen zu insektenfreundlichen Gartengestaltungen mit Blühpflanzen und Bienennährgehölzen anbieten und fördern
- An Neckar- und Rems Zonen für Radfahrer und Fußgänger als Erholungs- und Begegnungsfläche schaffen und die Stadt am Wasser und im Grünen sichtbar machen
- Nachhaltigkeit/Umweltverträglichkeit anstreben, Klimaschutz lokal dort vorantreiben wo machbar und wirtschaftlich sinnvoll

Kinder, Jugend, Familie, Senioren, Bildung und Kultur

- Remseck als familienfreundliche Kommune weiterentwickeln
- Eine vielfältige Schullandschaft in Remseck erhalten, modernisieren und ausbauen (Grundschulen je Ortsteil)
- Ausbau der Kindertagesbetreuung (z.B. Kindertagesstätten, Hort, Kernzeit)
- Remseck Card als soziale Komponente einführen
- Seniorenarbeit aktiv unterstützen und seniorengerechte Rahmenbedingungen schaffen
- Förderung kultureller Aktivitäten von Vereinen, Kirchen und Kulturschaffenden

Wirtschaft, Gewerbe, Steuern, Finanzen

- Steuererhöhungen ausschließen und Gebührenerhöhungen vermeiden
- Solide, sparsame, vorausschauende und transparente Haushaltspolitik
- Gewerbegebiete aufwerten, weiterentwickeln und neue Gebiete ausweisen
- Wirtschaftsförderung muss in Remseck wiederbelebt und intensiviert (und nach außen sichtbar) werden
- Attraktivität des Standorts muss gesteigert werden

Demokratie, Bürgerbeteiligung und Vereine

- Verstärkte Einbindung der Bürgerschaft in Entscheidungsprozesse, z.B. Bürgerentscheid zur Weststrandbrücke
- Öffentliche Anerkennung und Förderung des Ehrenamts
- Unterstützung des Vereinslebens zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts

Gesundheit, Pflege, Rettung und Sicherheit

- Sicherstellung der ärztlichen und pflegerischen Grundversorgung
- Pflegeplatzsicherheit für die Zukunft (stationär / ambulant) schaffen
- Entwicklung des Deutschen Rotes Kreuzes in Remseck fördern
- Freiwillige Feuerwehr den Erfordernissen angepasst ausstatten

Gesellschaft, Integration, Sicherheit

- Neuankömmlinge in Remseck in die Stadtgesellschaft integrieren
- Offener Dialog mit Mitbürgern anderer Kulturkreise
- kommunale Kriminalpräventionen
- Hinschauen statt Wegschauen: Zivilcourage honorieren, Gemeinschaftssinn fördern

Wir für Remseck

„wir-tun-was“. Dieser FDP Slogan kommt nicht von ungefähr. Mehr als 600 Anfragen und Anträge hat die FDP Fraktion seit der letzten Kommunalwahl an die Verwaltung gestellt und damit viele positive Ergebnisse angestoßen oder bewirkt.

Jedes Jahr sind wir mehr als 20 Mal öffentlich zu erreichen auf Straßen und bei Veranstaltungen.

Die Remsecker FDP steht im Dialog mit vielen Einwohnerinnen und Einwohnern und mit vielen Interessensgruppen. Eine Vielzahl dieser Anfragen und Anträge sind durch Einwohnerkontakte entstanden.

Diese konstruktive Kommunikation wollen wir gerne mit Ihrer Unterstützung fortsetzen. Dieses Serviceversprechen geben wir Ihnen.

Wir tun was für Remseck

Ihre FDP Kandidatinnen und Kandidaten